

Von der Oper zum Film

von Arkadi Junold
ISBN 9783940863041

Nur auf den ersten Blick gibt es keinen Zusammenhang zwischen Oper und Film, denn auf den zweiten tun sich eine Unzahl von Parallelen auf. Die Übernahmen von Motiven aus der klassischen Musik sind dabei nur die ohrenfälligste Parallele, häufig werden auch Strukturen der klassischen Musik im allgemeinen und der Oper im Speziellen übernommen. Dies ist dadurch bedingt, daß viele klassisch geschulten Komponisten des 20. Jahrhunderts auch für den Film schrieben. Gleichermäßen werden typische operndramaturgische Schemata übernommen, denn die epische Dramaturgie im Sinne Wagners funktioniert zwar im Bereich des Films, nicht aber im Bereich des Schauspiels. Als letztes Beispiel seien pantomimische Szenen erwähnt, die Handlung nonverbal und rein musikalisch begleitet darstellen. Diesen Parallelen en detail und anhand ausgewählter Filme und Opern nachzugehen, ist Ziel der Arbeit.